

«Anlegernr»

«Anschriftszeile_1»
«Anschriftszeile_2»
«Anschriftszeile_3»
«Anschriftszeile_4»
«Anschriftszeile_5»
«Anschriftszeile_6»
«Anschriftszeile_7»

Hamburg, 10. Mai 2023

"Hope Bay" GmbH & Co. KG i. L
Ordentliche Gesellschafterversammlung 2023 im schriftlichen Verfahren
Auszahlungsankündigung der Schlussauszahlung

«Briefliche_Anrede»,
«Briefl_Anr_2»,

von der persönlich haftenden Gesellschafterin wurden wir beauftragt, die diesjährige Gesellschafterversammlung im schriftlichen Verfahren durchzuführen.

In diesem Zusammenhang übersenden wir Ihnen die Unterlagen zur Gesellschafterversammlung 2023. Diese bestehen aus Schreiben der Geschäftsführung inkl. der Tagesordnung sowie dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 (Liquidationsschlussbilanz).

Wir bitten Sie um Teilnahme an diesem schriftlichen Verfahren, indem Sie den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Abstimmungsbogen bis zum **12. Juni 2023** (bei uns eingehend) per Post oder per Telefax an uns zurücksenden. Für eine wirksame Stimmabgabe ist es gemäß § 11 Ziff. 4 Satz 2 des Gesellschaftsvertrages erforderlich, dass Ihr Abstimmungsbogen innerhalb von vier Wochen ab Absendung dieser Aufforderung bei uns eingeht.

Ihre möglichst vollzählige Teilnahme an der Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren würden wir sehr begrüßen. Auf Ihr Recht, dieser Art der Beschlussfassung zu widersprechen, weisen wir ausdrücklich hin.

Wie wir Ihnen bereits früher mitgeteilt hatten, werden wir Ihr Stimmrecht nur ausüben, wenn wir dafür Ihre ausdrückliche Weisung erhalten haben. Sollten Sie uns keine Weisung erteilen, werden wir zur Herstellung der Beschlussfähigkeit zwar an der Gesellschafterversammlung teilnehmen; wir werden uns aber bei allen Beschlussfassungspunkten der Stimme enthalten.

Über das Ergebnis der Abstimmung werden wir Sie unverzüglich unterrichten.

Des Weiteren erhalten Sie von uns das Auszahlungsavis für die Schlussauszahlung aus dem Liquidationserlös der Gesellschaft.

Seite 2 des Schreibens vom 10. Mai 2023

Eine abschließende Bitte:

In Erfüllung der Vorschriften des **Geldwäschegesetzes** (= GwG) bitten wir Sie, uns schriftlich zu informieren:

- über Änderungen Ihrer persönlichen Daten (wie z.B. Name, Privatanschrift, Bankverbindung, Steuernummer, Wohnsitzfinanzamt)
- über bereits bestehende Vertretungs- und / oder Treuhandverhältnisse sowie **abweichende wirtschaftliche Berechtigungen an der Beteiligung** (z.B., wenn Sie die Beteiligung für eine andere Person halten) und auch über deren zukünftige Begründung oder Änderung. Der Information an uns bitten wir eine lesbare Kopie des Personalausweises bzw. Reisepasses (nebst Nachweis über die Privatanschrift im Falle des Reisepasses) des bzw. der wirtschaftlich Berechtigten beizufügen. Darüber hinaus benötigen wir zwingend einen Nachweis, der Ihre Berechtigung zum Handeln für jeden wirtschaftlich Berechtigten belegt.
- falls Sie ein hochrangiges wichtiges öffentliches Amt im In- oder Ausland ausüben bzw. bis vor (weniger als) einem Jahr ausgeübt haben und damit eine **politisch exponierte Person** i. S. d. GwG darstellen. Gemäß § 1 (12) GwG fallen öffentliche Ämter unterhalb der nationalen Ebene grundsätzlich dann darunter, wenn deren politische Bedeutung mit einer ähnlichen Position auf nationaler Ebene vergleichbar ist, bzw. Ämter, welche in der Liste nach Artikel 1 Nummer 13 der Richtlinie (EU) 2018/843 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2018 geführt werden. Ebenso bitten wir um Mitteilung, wenn ein abweichender wirtschaftlich Berechtigter, ein unmittelbares Familienmitglied oder eine Ihnen bzw. dem abweichenden wirtschaftlich Berechtigten nahestehende Person als politisch exponierte Person im Sinne des GwG gilt.
- falls Sie sich als juristische Person oder Personengesellschaft (einschließlich Stiftungen und bestimmte (treuhänderische) Rechtsgestaltungen gemäß § 21 GwG) beteiligt haben und sich Änderungen, z.B. im Kreis der Vertretungsberechtigten oder der wirtschaftlich Berechtigten, ergeben haben, benötigen wir aussagekräftige Nachweise. Dies können insbesondere sein: Handelsregisterauszüge, lesbare Kopien von Ausweisdokumenten nebst Angabe der Privatanschrift, Transparenzregisterauszüge, Strukturcharts bei mehrstufigen Beteiligungsstrukturen.

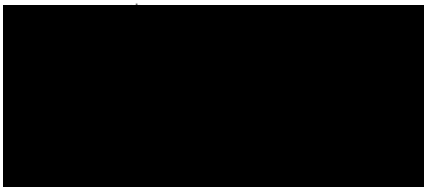
Bitte überprüfen Sie sorgfältig, ob eine der o.a. Fallgruppen auf Sie zutrifft und informieren uns in diesem Fall oder halten Rücksprache mit uns. Das Geldwäschegesetz weist Sanktionen für den Fall von Zuwiderhandlungen auf und verpflichtet uns in seinem § 43 bereits dann zu Meldungen an die Behörden, wenn Tatsachen darauf schließen lassen, dass Sie den Offenlegungspflichten des Geldwäschegesetzes nicht nachgekommen sind.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

M.M. Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH

Anlagen



Abstimmungsbogen

**Fristende:
12. Juni 2023
(hier eingehend)**

**M.M.Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH
Kurze Mühren 20
20095 Hamburg**

Telefax: 040/285 33 27 11

**Ordentliche Gesellschafterversammlung 2023
der "Hope Bay" GmbH & Co. KG i. L.
im schriftlichen Verfahren**

-
- 1. Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2022
(Liquidationsschlussbilanz)**
- Zustimmung Ablehnung Enthaltung
- 2. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2022**
- Zustimmung Ablehnung Enthaltung
- 3. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2022**
- Zustimmung Ablehnung Enthaltung
- 4. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2022**
- Zustimmung Ablehnung Enthaltung
- 5. Beschlussfassung über die Schlussauszahlung in Höhe von 1,12%, bezogen auf
das Kommanditkapital**
- Zustimmung Ablehnung Enthaltung

Ort, Datum

Unterschrift

«Anlegernr»

«Anlegernr»

«Anschriftszeile_1»
«Anschriftszeile_2»
«Anschriftszeile_3»
«Anschriftszeile_4»
«Anschriftszeile_5»
«Anschriftszeile_6»
«Anschriftszeile_7»

Hamburg, 10. Mai 2023

"Hope Bay" GmbH & Co. KG i. L
Schlussauszahlung aus dem Liquidationserlös der Gesellschaft

«Briefliche_Anrede»,
«Briefl_Anr_2»,

gern informieren wir Sie über die Schlussauszahlung aus dem Liquidationserlös der Gesellschaft in Höhe von EUR XXX,00. Dies entspricht 1,12% Ihrer o. g. Beteiligung.

Wir werden den Betrag am 30. Mai 2023 auf folgende Bankverbindung zur Auszahlung anweisen:

IBAN	BIC / SWIFT	Betrag
«IBAN»	«SWIFT»	EUR XXX,00

Sollte sich Ihre Bankverbindung zwischenzeitlich geändert haben, bitten wir Sie, uns Ihre neue IBAN – innerhalb der nächsten 10 Tage – schriftlich mitzuteilen, um die Überweisung auf das neue Konto veranlassen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

M.M.Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH

Diese Abrechnung wurde maschinell erstellt und daher nicht unterschrieben.



M.M. WARBURG & CO
SCHIFFFAHRTSTREUHAND

Mitteilung der Bankverbindung («Fonds»)
(zurück an M.M. Warburg & CO Schiffahrtstreuhand GmbH mit Unterschrift per Fax 040/285 33 27 11, als PDF per E-Mail an info@mmwarburg-treuhand.de oder Brief)

«PersonenName»

Name des Anlegers

«Anlegernr»

Anlegernummer

«Straße», «Postleitzahl» «Ort» («Land»)

Straße, PLZ Ort (Land)

1. Bankverbindung:

Kontoinhaber

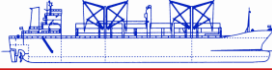
IBAN

BIC

Name des Kreditinstituts

Ort, Datum

Unterschrift/en des/der Anleger/s «PersonenName»



MS „Hope Bay“ · Trostbrücke 1 · 20457 Hamburg

An die
Gesellschafterinnen und Gesellschafter
der „Hope Bay“ GmbH & Co. KG i. L.

„Hope Bay“ GmbH & Co. KG i.L.
Trostbrücke 1
20457 Hamburg

Tel. +49 (0)40 · 34 84 2 - 100
Fax +49 (0)40 · 34 84 2 - 298

Ostfriesische Volksbank eG
IBAN: DE57285900750015989100
BIC: GENODEFILER

Hamburg, 26. April 2023

Ordentliche Gesellschafterversammlung 2023 im schriftlichen Verfahren Abschluss der Liquidation

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Beendigung unserer Gesellschaft stand in den letzten Jahren die im Jahr 2020 begonnene steuerliche Betriebsprüfung entgegen. Diese wurde nun durch Erlass der Steuerbescheide für die Jahre 2015 bis 2018 im ersten Quartal 2023 beendet. Für die Gesellschafter haben sich aus den abschließenden Bescheiden keine Änderungen gegenüber den bislang ergangenen Bescheiden ergeben. Der Löschung der Gesellschaft steht nun nichts mehr im Weg.

Mit Beendigung der Liquidation kann die in der Gesellschaft verbliebene Restliquidität an die Gesellschafter ausgezahlt werden. Aus der in der Anlage beigefügten Liquidationsschlussbilanz der Gesellschaft zum 31.12.2022 ergibt sich, dass eine Auszahlung an die Gesellschafter in Höhe von 1,12 % bezogen auf das Kommanditkapital gezahlt werden kann.

Wie bereits in den Vorjahren halten wir auch in diesem Jahr, auch aus Kostengründen, die ordentliche Gesellschafterversammlung im schriftlichen Verfahren ab.

Folgende Tagesordnung ist hierfür vorgesehen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2022 (Liquidationsschlussbilanz)
2. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2022
3. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2022
4. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit in den Geschäftsjahren 2022
5. Schlussauszahlung in Höhe von 1,12 % bezogen auf das Kommanditkapital

Zu den Beschlussvorschlägen möchten wir Folgendes anmerken.

zu 1.: Den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Erläuterungen zu den wesentlichen Positionen der Bilanz und der GuV haben wir diesem Schreiben als Anlage beigefügt.

Das Jahresergebnis wird im Wesentlichen durch die Abwicklungskosten geprägt.

Die steuerliche Betriebsprüfung für die Jahre bis einschließlich 2008 wurde bereits im Jahr 2014 abgeschlossen. Die Bescheide für diese Jahre sind abschließend ergangen, wurden jedoch teilweise wegen fehlerhafter Anrechnung von Sonderbetriebsausgaben einzelner Gesellschafter mit einem Einspruch offengehalten. Für die Jahre bis einschließlich 2014 ist zwischenzeitlich Festsetzungsverjährung eingetreten. Die Gesellschaft ist bis einschließlich 2020 steuerlich veranlagt. Die mit Schreiben des Finanzamtes vom 22.10.2020 angeordnete steuerliche Außenprüfung für die Jahre 2015 bis 2018 wurde mit Erlass der Steuerbescheide vom Dezember 2022 beendet.

Das steuerliche Ergebnis 2022 beträgt ca. - 0,2 %.

zu 4.: Der Beirat hatte dankenswerterweise angeboten, seine Tätigkeit bis zum Ende der Liquidation unentgeltlich fortzuführen.

Zu 5.: In der Gesellschaft vorhandene freie Liquidität soll im Mai 2023 für eine Liquidations-Abschlusszahlung an alle Gesellschafter in Höhe von 1,12 % bezogen auf das Kommanditkapital verwendet werden. Die nach Auszahlung an die Gesellschafter und Abzug aller Verbindlichkeiten auf dem Konto der Gesellschaft verbleibende Liquidität i. H. v. ca. TEUR 6 wird für die Begleichung von in 2023 erwarteten Kosten für die Auflösung der Gesellschaft auf ein Bankkonto der Liquidatorin übertragen.

Nach erfolgter Beschlussfassung werden die Löschung der Gesellschaft im Handelsregister beantragt, das Bankkonto gelöscht und die Bücher der Gesellschaft geschlossen.

Die vorgenannten Beschlussvorschläge tragen die uneingeschränkte Zustimmung der Treuhandgesellschaft.

Wir möchten Sie bitten, sich an dieser Gesellschafterabstimmung rege zu beteiligen. Zu Rückfragen stehen wir Ihnen weiterhin gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Die Geschäftsführung der
„Hope Bay“ GmbH & Co. KG i. L.

"Hope Bay" GmbH & Co. KG i.L.

HAMBURG

LIQUIDATIONSSCHLUSSBILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2022

<u>AKTIVA</u>	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. UMLAUFVERMÖGEN				
I. <u>FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE</u>				
Sonstige Vermögensgegenstände	2.523,99	2.328,49	0,00	13.440.000,00 -13.036.021,78 -530.766,04 <u>-126.787,82</u>
II. <u>GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN</u>	174.606,44	177.409,45	303.525,76	303.525,76
	<u>177.130,43</u>	<u>179.737,94</u>	150.528,00	176.737,94
			5.832,90	0,00
			6.380,05	3.000,00
B. RÜCKSTELLUNGEN				
1. Steuerrückstellungen				
2. Sonstige Rückstellungen				
C. VERBINDLICHKEITEN				
Sonstige Verbindlichkeiten			14.389,48	0,00
	<u>177.130,43</u>	<u>179.737,94</u>	<u>177.130,43</u>	<u>179.737,94</u>

"Hope Bay" GmbH & Co. KG i.L.

HAMBURG

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2022

	2022 EUR	2021 EUR
1. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Komplementärvergütung	-12.092,00	-12.092,00
b) Rechts- und Beratungskosten	-3.516,46	-641,35
c) Jahresabschlusskosten	-1.525,00	-1.500,00
d) Sonstige Abgaben	-2.791,52	-220,80
e) Kosten des Geldverkehrs	-225,58	-227,04
	<u>-20.150,56</u>	<u>-14.681,19</u>
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.091,48	-451,09
3. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-21.242,04	-15.132,28
4. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4.967,90	0,00
	<u>-26.209,94</u>	<u>-15.132,28</u>
5. Jahresfehlbetrag	-26.209,94	-15.132,28
6. Belastung auf Kapitalkonten	-26.209,94	-15.132,28
7. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

**Erläuterungen zu Liquidationsbilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per
31.12.2022
der „Hope Bay“ GmbH & Co. KG i.L.**

1. Bilanz

a) AKTIVA

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Vorsteuererstattungsansprüche aus dem IV. Quartal 2022.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** betreffen das Guthaben auf dem laufenden EURO-Konto.

b) PASSIVA

Auf dem **Verlustvortragskonto** wurde das Jahresergebnis 2022 in Höhe von EUR - 26.209,94 berücksichtigt.

Die **Steuerrückstellungen** betreffen Gewerbesteuer und Zinsen 2015 nach abgeschlossener Betriebsprüfung.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen ausstehende Eingangsrechnungen.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Zinsen und ähnliche Aufwendungen** beinhalten Negativzinsen des lfd. Geschäftskontos bei der OVB Leer (bis Juli 2022) sowie Zinsen zur Gewerbesteuer 2015.

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** beinhalten Gewerbesteuer 2015.